



Unsere bebaute Umwelt entwickelt in uns Menschen einen Sinn für Kultur, Reife und Wohlbefinden. Sie trägt entscheidend dazu bei, wie viel Gefühl und Herz in unseren Dörfern und Städten für alle Generationen leben kann und wie sehr uns Orte zur Heimat werden.

# innere architektur

## **Planerseminar**

*in Hirschhorn a. N., 26. - 27. Oktober 2013*

## **Räume erfahren**

**Entwicklung nachhaltiger & vorausschauender Planungen  
für den Innen- und Außenraum**

**Kerstin Balthasar**

Dipl. Ing. Innenarchitektur FH

fon+fax 07641 9596670

Wilhelmstrasse 2 | 79312 Emmendingen

info@innere-architektur.de | [www.innere-architektur.de](http://www.innere-architektur.de)

## Planerseminar in Hirschhorn a. N. für Stadt-, Umwelt- und Landschaftsplaner, Architekten und Innenarchitekten

**Sa. 26. Oktober 2013**, 10 Uhr bis

**So. 27. Oktober 2013**, 14 Uhr

**Kosten: 390€** zzgl. Übernachtung

**Hiermit melde ich mich verbindlich zum  
Planerseminar in Hirschhorn a.N. an.**

Anmeldung und Bezahlung bis 3 Wochen vor Seminarbeginn. Konto: Kerstin Balthasar, BLZ: 43060967, GLS Bank, Kto.-Nr.: 8008085500. Spätere Anmeldung auf Anfrage. Storno bis 3 Wochen vor Beginn 50% des Betrages, unter 3 Wochen voller Betrag oder Ersatz.

Name: .....

Anschrift: .....

Tel./Email: .....

Datum, Unterschrift: .....

### Stille Intuitive Ortsbegehung

Unter Anleitung werden wir gemeinsam durch nachhaltige Methoden in einen wachen und vielschichtigen Kontakt mit dem Ort gehen, der uns umfassendere Einblicke in das Wesen eines Ortes ermöglicht. Fachliche Diskussionen werden zugunsten der Konzentration und der eigenen Auseinandersetzung mit dem Ort zurückgestellt.

### Historische Fachliche Ortsbegehung

Anhand vorhandener städtebaulicher und dörflicher Strukturen und geschichtlicher Fakten wird die Historie als wertvolles baukulturelles Erbe erfahrbar gemacht. Dabei werden aktuelle Themen wie Demografie, Innenverdichtung und Werterhalt in den Blick genommen.

### Nutzen der Begehungen für die Planungen

Ihre Planungen und Umsetzungen werden durch diesen integrativen Ansatz in der Basisplanung ein den Menschen vor Ort wirklich entsprechendes Gestaltungsbild erzeugen. Das wird zu einer höheren Akzeptanz und Belebung in der Bevölkerung führen und ermöglicht eine langfristige Identifikation mit dem Ort.